



Gemeinde Mirchel



Eiche-Blatt

Informationen

2 | 2016 April



Versammlung der Einwohnergemeinde

**Donnerstag, 19. Mai 2016, 20.00 Uhr,
im Schulhaus Mirchel**

Traktanden

- 1. Jahresrechnung 2015**
– Beratung und Genehmigung
- 2. Verschiedenes**

Wir laden alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme an der Versammlung herzlich ein.

Titelbild Gässli, Richtung Zäziwil, an Ostern 2016
Foto: Heidi und Beat Baumgartner, Bäckerstutz 7

Impressum

Herausgeber und Redaktion
Gemeindeverwaltung Mirchel

Kontakt

 031 711 10 47
Fax 031 711 31 46
E-Mail gemeinde@mirchel.ch
Internet www.mirchel.ch
Post Mirchelbergstrasse 10, 3532 Mirchel

1. Jahresrechnung 2015

Kurzbericht

Rechnungsabschluss 2015: Kleiner Schritt vorwärts.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** (Gewinn) **von Fr. 1'859.72** ab. Der Voranschlag sah die teilweise Abschreibung des Bilanzfehlbetrages mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 65'983.– vor. Das Rechnungsergebnis liegt Fr. 64'123.28 tiefer als geplant.

Bereits die Berechnungen für den Finanzplan im letzten Herbst liessen für den Rechnungsabschluss 2015 auf einen kleineren Ertragsüberschuss als erwartet schliessen.

Nebst diversen kleineren Verschiebungen führen folgende Ereignisse zur Abweichung gegenüber dem Voranschlag:

- ↘ Merklicher Minderertrag bei den Einkommenssteuern natürlicher Personen von zirka Fr. 100'000.–.
- ↗ Mehrertrag bei den "Obligatorischen aperiodischen Steuern" rund Fr. 10'000.–.
- ↗ Mehrertrag Zuschüsse aus dem Finanzausgleich: Fr. 15'000.–.
- ↗ Diverse Minderaufwände von insgesamt rund Fr. 10'000.–, wie zum Beispiel für die harmonisierten Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen und Schuldzinsen.

Den Ertragsüberschuss **verwenden wir für die Abschreibung des Bilanzfehlbetrages**. Die Jahresrechnung schliesst somit ausgeglichen ab. Der Bilanzfehlbetrag beträgt neu Fr. 90'081.56.

Die Bruttoinvestitionen 2015 machen Fr. 53'222.19 aus. Sie liegen Fr. 238'977.81 unter dem Voranschlag.

Nach der erfreulichen Entwicklung im 2014 hat sich der Zuwachs bei den Einkommenssteuern natürlicher Personen beruhigt. Einmalige Rückzahlungen für Vorjahre belasten die Jahresrechnung 2015.

Das fehlende Eigenkapital und die Belastung durch die kantonalen Lastenausgleiche schränken den Finanzhaushalt immer noch ein. Gemäss kantonalen Gesetzgebung muss der im 2013 erstmals ausgewiesene Bilanzfehlbetrag innert 8 Jahren abgeschrieben werden. Der Kanton beaufsichtigt diese Frist.

Der Gemeinderat verfolgt die Entwicklung der Finanzlage laufend. Weiterhin drängt sich eine sinnvolle, zeitliche Planung jeglicher Investitionen und Aufwände auf. Daneben sind auch die hohen Bankschulden im Auge zu behalten und nach Möglichkeit zu reduzieren.

Der Kanton gewährt besonders belasteten Gemeinden einen Zusatzbeitrag an die Kosten für die Lehrergehälter, sofern diese einen bestimmten Betrag pro Einwohner überschreiten. Mirchel erfüllt auch im 2015 die Bedingungen und erhält Fr. 48'346.70.

Die Wasserverbund Kiesental AG (WAKI AG) zahlt den Gemeinden die verzinslichen Darlehen und Guthaben vorzeitig zurück. Diese werden neu durch günstigere Bankdarlehen ersetzt. Dank dieser Rückzahlung schliesst die Spezialfinanzierung Wasserversorgung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 33'003.45 ab. Dieser wird für spätere Defizite der Wasserversorgung zurückgestellt.

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Zusammenzüge der Laufenden Rechnung, der Investitionsrechnung und der Bestandesrechnung. Die vollständige Jahresrechnung 2015 kann bei der Gemeindeverwaltung Mirchel eingesehen werden.

Rechnungsprüfung

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) führte die gesetzlichen und reglementarischen Kontrollen durch. Sie stellte keine materiellen Mängel fest. Die RPK beantragt, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat Mirchel hiess die vorliegende Jahresrechnung mit allen Bestandteilen an seinen Sitzungen vom 24. Februar und 13. April 2016 gut. Er beantragt der Gemeindeversammlung einstimmig, die ausgeglichene Jahresrechnung 2015 zu genehmigen.

Zusammenzug der Laufenden Rechnung nach Funktionen

Mittel	Rechnung 2015			Voranschlag 2015			Rechnung 2014		
	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	
Laufende Rechnung	1'989'436.95	1'989'436.95		2'094'940.00	2'094'940.00		2'112'866.56	2'112'866.56	
Aufwandüberschuss		0.00			0.00			0.00	
0 Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	188'425.50 60'834.20	127'591.30 5.19 %		194'664.00 71'195.00	123'469.00 6.07 %		201'701.65 75'725.35	125'976.30 6.55 %	
1 Oeffentliche Sicherheit Nettoaufwand	84'212.50 27'428.00	56'784.50 2.34 %		90'442.00 34'638.00	55'804.00 2.95 %		150'380.65 34'124.64	116'256.01 2.95 %	
2 Bildung Nettoaufwand	549'061.44 497'114.74	51'946.70 42.43 %		538'888.00 486'497.00	52'391.00 41.47 %		551'040.25 487'459.50	63'580.75 42.14 %	
3 Kultur und Freizeit Nettoaufwand	13'340.60 12'116.60	1'224.00 1.03 %		12'455.00 10'015.00	2'440.00 0.85 %		11'992.10 9'588.10	2'404.00 0.83 %	
4 Gesundheit Nettoaufwand	2'201.60 2'201.60	0.00 0.19 %		3'390.00 3'390.00	0.00 0.29 %		3'227.95 3'227.95	0.00 0.28 %	
5 Soziale Wohlfahrt Nettoaufwand	497'250.80 496'602.00	648.80 42.39 %		490'079.00 489'429.00	650.00 41.72 %		480'557.60 479'942.80	614.80 41.49 %	
6 Verkehr Nettoaufwand	63'031.95 62'272.95	759.00 5.32 %		64'646.00 63'416.00	1'230.00 5.41 %		51'576.05 50'850.05	726.00 4.40 %	
7 Umwelt und Raumordnung Nettoaufwand	253'995.45 12'952.75	241'042.70 1.11 %		270'794.00 144'14.00	256'380.00 1.23 %		239'196.00 15'934.65	223'261.35 1.38 %	
8 Volkswirtschaft Nettoertrag	2'601.00 2.98 %	37'542.00 34'941.00		4'728.00 2.48 %	33'850.00 29'122.00		4'345.00 2.07 %	28'278.50 23'933.50	
9 Finanzen und Steuern Nettoertrag	335'316.11 97.02 %	1'471'897.95 1'136'581.84		424'854.00 97.52 %	1'568'726.00 1'143'872.00		418'849.31 97.93 %	1'551'768.85 1'132'919.54	

Zusammenzug der Investitionsrechnung nach Funktionen

Mittel	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Investitionsrechnung	52'801.44	52'801.44	412'200.00	412'200.00	106'494.44	106'494.44
0 Allgemeine Verwaltung	15'205.70	0.00	15'500.00	0.00	4'494.60	0.00
Nettoausgaben	15'205.70	27.68 %	15'500.00	9.00 %	4'494.60	4.65 %
1 Öffentliche Sicherheit	0.00	0.00	8'000.00	0.00	0.00	0.00
Nettoausgaben/-einnahmen	0.00	0.00 %	8'000.00	4.65 %	0.00	0.00 %
2 Bildung	4'749.40	0.00	11'500.00	0.00	43'895.64	0.00
Nettoausgaben	4'749.40	8.64 %	11'500.00	6.68 %	43'895.64	45.38 %
6 Verkehr	34'357.69	0.00	10'000.00	0.00	1'178.55	0.00
Nettoausgaben	34'357.69	62.53 %	10'000.00	5.81 %	1'178.55	1.22 %
7 Umwelt und Raumordnung	209.40	-420.75	247'200.00	120'000.00	52'039.00	4'886.65
Nettoausgaben	630.15	1.15 %	127'200.00	73.87 %	47'152.35	48.75 %
9 Finanzen und Steuern	-1'720.75	53'222.19	120'000.00	292'200.00	4'886.65	101'607.79
Nettoeinnahmen	100.00 %	54'942.94	100.00 %	172'200.00	100.00 %	96'721.14

Bestandesrechnung

		Bestand 1. Januar 2015	Veränderung	Bestand 31. Dezember 2015
Mirchel				
1	Aktiven	4'497'056.17	5'584'834.01	4'576'555.39
10	Finanzvermögen	3'337'550.14	5'525'763.37	3'478'924.73
100	Flüssige Mittel	341'433.85	2'159'734.07	462'369.59
101	Guthaben	622'638.50	2'977'982.65	604'601.65
102	Anlagen	2'352'998.89	382'301.00	2'406'207.84
103	Transitorische Aktiven	204'78.90	5'745.65	5745.65
11	Verwaltungsvermögen	1'067'564.75	59'070.64	1'100'754.90
114	Sachgüter	1'067'523.75	55'605.39	1'100'7508.10
115	Darlehen und Beteiligungen	40.00	0.00	40.00
117	Uebrig aktivierte Ausgaben	1.00	3465.25	1.00
12	Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
128	Vorschüsse für Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
13	Bilanzfehlbetrag	91'941.28	0.00	90'081.56
139	Bilanzfehlbetrag	91'941.28	0.00	90'081.56
2	Passiven	4'497'056.17	183'494.45	4'576'555.39
20	Fremdkapital	3'504'028.50	176'416.70	3'480'491.10
200	Laufende Verpflichtungen	21'962.50	69'845.05	45'638.80
201	Kurzfristige Schulden	0.00	0.00	0.00
202	Mittel- und langfristige Schulden	3'360'000.00	20'000.00	3'340'000.00
203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	1'560.05	65.70	4471.30
204	Rückstellungen	85'130.10	51'130.10	53'330.10
205	Transitorische Passiven	35'375.85	35'375.85	37'050.90
22	Spezialfinanzierungen	993'027.67	7'077.75	1'096'064.29
228	Verpflichtungen Spezialfinanzierungen	993'027.67	7'077.75	1'096'064.29
23	Eigenkapital	0.00	0.00	0.00
239	Eigenkapital	0.00	0.00	0.00



Jahresbericht der Datenschutzaufsichtsstelle

Gemäss Art. 10 der Gemeindeordnung ist die Rechnungsprüfungskommission zugleich Aufsichtsstelle für Datenschutz in der Gemeinde Mirchel im Sinne von Art. 33 des kantonalen Datenschutzgesetzes. Die Aufgaben der Amtsstelle sind wie folgt definiert:

Die Aufsichtsstelle

- überwacht die Anwendung der Vorschriften über den Datenschutz;
- berät die betroffenen Personen über ihre Rechte;
- vermittelt zwischen betroffenen Personen und verantwortlichen Behörden;
- überwacht die Datensicherung;
- wahrt die Interessen von Personen, denen keine oder nur eine beschränkte Auskunft erteilt werden kann;
- erstattet der Öffentlichkeit einmal jährlich Bericht über ihre Tätigkeit.

Anlässlich der jährlichen Kontrolle konnten wir feststellen, dass die Verwaltung über die datenschutzrechtlichen Bestimmungen informiert ist und diese beachtet. Es sind die nötigen Instrumente vorhanden, um die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen zu gewährleisten.

Bei der Datenschutzaufsichtsstelle gingen im letzten Jahr keine Anliegen aus der Bevölkerung ein.

Mirchel, im April 2016

Datenschutzaufsichtsstelle Mirchel
Marlis Lanz und Cornelia Schüpbach

Hundesteuer

Der Gemeindeweibel zieht jeweils im August die Hundesteuer (Fr. 25.– je Hund) bei den Halterinnen und Haltern direkt ein. Einwohner/innen, die neu einen Hund besitzen, bitten wir, das Tier bei der Gemeindeverwaltung Mirchel, ☎ 031 711 10 47, zu melden.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Der Gemeinderat überprüfte die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung und passte diese den heutigen Bedürfnissen an.

Ab **1. Juni 2016** gelten die folgenden Telefon- und Schalteröffnungszeiten:

Montag	08.00 – 11.30	/	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.30	/	geschlossen
Mittwoch	08.00 – 11.30	/	14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	geschlossen	/	geschlossen
Freitag	08.00 – 11.30	/	geschlossen

Die Bedienung ausserhalb der Öffnungszeiten ist nach Vereinbarung möglich.

Neue Hundedatenbank AMICUS



Am 1. Januar 2016 wurde die ANIS-Tierdatenbank durch die neue Hundedatenbank AMICUS (www.amicus.ch) ersetzt.

Die Tierärztinnen und Tierärzte sind wie bisher für die Registrierung der Hunde verantwortlich. Hundehalterinnen und Hundehalter haben über die Datenbank Zugang zu ihren Daten und zu denjenigen ihrer Hunde.

Die Gemeinden registrieren neu die Personalien der Hundehalterinnen und Hundehalter.

Papiersammlung der Schule Mirchel

Die nächsten Papiersammlungen finden statt am:

Dienstag, 20. September 2016

Dienstag, 28. März 2017

Winterdienst – Schneepfähle

Dem Wegmeister Marcel Burkhalter sowie allen Beteiligten danken wir für den grossen Einsatz und die geleistete Arbeit im vergangenen Winter bestens. Mit ihrem Wirken trugen sie zur Sicherheit auf unseren Strassen bei.

Zur Sicherheit der Verkehrsteilnehmenden dienen bei Schnee und Verwehungen auch die Schneepfähle entlang der Strassen. Ausgerissene oder abgebrochene Pfähle verringern die Verkehrssicherheit. Helfen Sie während der Wintersaison mit, dass die Schneepfähle korrekt eingesetzt bleiben. Besten Dank für Ihre Mitarbeit.

Pass und Identitätskarte



Schweizer Bürgerinnen und Bürger mit Wohnsitz im Kanton Bern können neue Pässe und Identitätskarten nur noch bei einem der sieben kantonalen Ausweiszentren persönlich beantragen.

Dafür ist vorgängig per Telefon oder Internet ein Termin zu reservieren:

Telefon: **031 635 40 00**

Montag bis Donnerstag 08.00 – 12.00 / 13.00 – 16.30 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 / 13.00 – 16.00 Uhr

Internet: **www.schweizerpass.ch**

Wasserentnahme aus Gewässern

Wir erinnern: Jede zeitweise Wasserentnahme aus einem Oberflächengewässer ohne feste Einrichtung bedarf einer Bewilligung der Gemeinde. Für weitergehende Nutzungen ist eine Konzession des Kantons nötig.

Bei Unsicherheiten und Fragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung.

Defibrillatoren in Mirchel

Im Herbst 2015 wurden auf Privatinitiative mit der Unterstützung der Schulkommission zwei Defibrillatoren (AED-Geräte) im Gemeindegebiet Mirchel eingerichtet. Der Gemeinderat Mirchel unterstützte die Initiative mit einer Spende von Fr. 1'500.–.

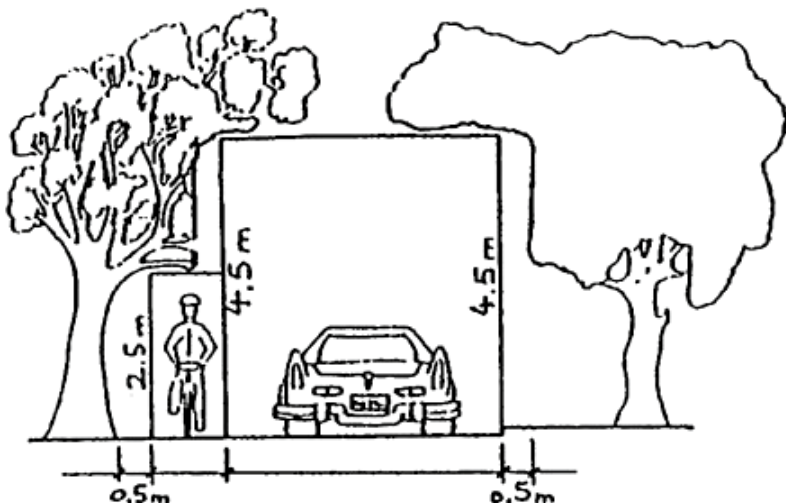
Zurückschneiden von Hecken und Sträuchern

Wir bitten alle Strassenanstösser folgende **Bestimmungen** zu beachten:

- Seitlicher Abstand zum Fahrbahnrand: 50 cm
- Freizuhaltende Höhe (Lichtraumprofil): 4,50 m
- Abstand Stacheldrahtzäune: 2 m
- Gefährliche Strassenstellen und Einmündungen sind übersichtlich zu gestalten.

Bitte Zäune, Äste und andere Bepflanzungen auf das vorgeschriebene Lichtmass zurücksetzen bzw. -schneiden. **Hinweis: Die Strassenaufsichtsbehörde lehnt jegliche Haftung für Schäden im Lichtraumprofil ab.**

Beachten Sie auch die entsprechenden Publikationen im Anzeiger.



Geschwindigkeitsmessungen 2015

Konolfingenstrasse, Signalisation Tempo 60

Datum	Anz. Fzg.	OB	OV	OV+	Quote
12.01.2015	551	64	1	0	11.80%
01.06.2015	376	44	1	0	11.97%
28.09.2015	506	18	0	0	3.56%

Zäziwil-Konolfingen, Zäziwilstrasse, Signalisation Tempo 60

Datum	Anz. Fzg.	OB	OV	OV+	Quote
30.01.2015	386	68	3	0	18.39%
23.06.2015	334	55	0	0	16.47%
06.11.2015	569	54	1	0	9.67%

Anz. Fzg. = Anzahl Fahrzeuge

OB = Ordnungsbussenverfahren

OV = ordentliches Verfahren (Strafanzeige)

OV+ = plus Administrativverfahren beim Strassenverkehrsamt

Aus der Schule



Skilager Oberschule Mirchel

Vom 29. Februar bis 4. März 2016 führte die 6. – 9. Klasse der Schule Mirchel ihr Skilager auf der Elsigenalp durch. Es war eine supergute Woche: Essen, Spiele, Stimmung – "fast" alles war genial! Einziger Wermutstropfen war, dass ein Teil der Gruppe während der Woche von der Grippe heimgesucht wurde. Ansonsten kehrten am Freitagabend alle glücklich, zufrieden und unfallfrei nach Mirchel zurück.

Unser herzlicher Dank geht an die Lagerleitung und Begleitpersonen für ihre Arbeit und den Einsatz sowie die Schülerinnen und Schüler für das tadellose Mitmachen während des Lagers.

Unterhaltungsanlässe der Schule Mirchel

Vom 5.–7. April 2016 fanden im voll besetzten Saal des Schulhauses Mirchel vier Unterhaltungsanlässe der Schule Mirchel statt.

Die Veranstaltungen bestanden aus zwei Teilen:

Der erste Teil enthielt interessante und humorvolle, kurzweilige, musikalische Beiträge. Am Dienstag hatten die Flötengruppe und die Mittelschule ihren Einsatz. Am Mittwoch die Flötengruppe mit der Unterschule und am Donnerstag der Kindergarten zum Thema Zirkus.

Der zweite Teil war das traditionelle Theater der Oberschule. Der Klassenlehrer Andreas Nydegger schrieb das Theaterstück "Zäme ha!". Alle Rollen waren den 22



Schülerinnen und Schülern auf den Leib geschrieben. Das Stück handelte von einer spannenden Familiengeschichte. In den vergangenen Wochen übten alle mit grossem Einsatz und Fleiss. Die Kulissen und Requisiten wurden selber gebastelt und hergestellt. Alle Schülerinnen und Schüler legten eine grossartige und eindruckliche schauspielerische Leistung an den Tag. Sie waren alle perfekt geschminkt und trugen passende Kostüme.

Das enthusiastische Publikum spendete sämtlichen Darbietungen grossen Applaus. Alle Kindergartenkinder sowie die Schülerinnen und Schüler der 1. bis 9. Klasse trugen mit ihrem Mittun zum grandiosen Erfolg bei. Die Schule Mirchel bewies mit den durchgeführten Anlässe einmal mehr ihre grossen Begabungen.

Wir danken Kindergarten, Schule und Lehrerschaft für den tollen Einsatz und gratulieren zu den gelungenen Veranstaltungen. Unser Dank geht auch an alle, die in irgendeiner Form zur erfolgreichen Durchführung der Anlässe beitrugen.



Allerlei



Maibummel ins Blaue

angebote 60 plus

Kirchgemeinde

Frauenverein

Grosshöchstetten

Mittwoch, 18. Mai 2016

Ausweichdatum: Freitag, 20. Mai 2016

Treffpunkt: 13.00 Uhr beim Viehmarktplatz Grosshöchstetten

Wanderzeit insgesamt ca. 2½ Stunden. Wir nehmen uns genügend Zeit fürs Unterwegssein und machen Rast in einem Gasthof.

Unkostenbeitrag: Fr. 5.—.

Auskunft über die Durchführung: Ab 8.00 Uhr unter 031 711 28 87.

Organisation und Begleitung: Ruedi Röthlisberger, Talackerweg 16, Grosshöchstetten, 031 711 27 42; rru-talgros@sunrise.ch

Anmeldung bis spätestens **Freitag, 13. Mai 2016** an: Kirchgemeinde Grosshöchstetten, Sozialdiakonie, Dorfstrasse 26, 3506 Grosshöchstetten oder per E-Mail: sozialdiakonie@kkgrosshoechstetten.ch



**FRAUENVEREIN
GROSSHÖCHSTETTEN**
SOZIAL · GEZIELT · FORTSCHRITTLICH

angebote 60 plus 2016



Kirchgemeinde Grosshöchstetten

Diese Angebote sind genau für Sie gedacht, wenn Sie im Gebiet der Kirchgemeinde Grosshöchstetten wohnen und rund um die 60 Jahre alt (oder älter) sind. Wählen Sie aus dem vielseitigen Programm:

16.6.	Jakobsweg: Freiburg - Payerne
22.6.	Biken mit Rolf
27.6.	Der Wolf von Bern
13.7.	Es schmeckt nach Schoggola
4.8.	Generationen-Erlebnis
10.8. (17.8)	Alp Imbrig
23.8. (26.8.)	Dürrenroth - Huttwil Spycher-Handwerk Huttwil
14.9.	Tropenhaus Wolhusen
4.10.	Bourbaki-Panorama Luzern
19.10.	Bern top secret
3.11.	60plus (Bild-) Rückblick und Spielnachmittag
11.11.	Niklaus Manuel Bernisches Historisches Museum

Das Detailprogramm liegt in unseren drei Kirchen, in der Brockenstube Grosshöchstetten sowie in den Gemeindeverwaltungen auf.

Gerne schicken wir Ihnen auch ein Programm zu. Sie können die Angebote ebenfalls über die Webseiten www.kggrosshoechstetten.ch oder www.frauenvereingrh.ch herunterladen.

Für weitere Informationen: Kirchgemeinde Grosshöchstetten, Sozialdiakonie, Dorfstrasse 26, 3506 Grosshöchstetten, 031 711 28 87, sozialdiakonie@kggrosshoechstetten.ch.

Krankenmobilenmagazin Zäziwil

Der Samariterverein Zäziwil und Umgebung vermietet und verkauft diverse Krankenmobilen.

Verwaltung: Anne-Marie Frikart, Oberthal
Tel. 031 711 37 42 / 079 781 85 46



Frauenverein Zäziwil
und Umgebung

Brockenstube Offen jeden zweiten Samstag im Monat von
9.00 – 11.30 Uhr, in der Zivilschutzanlage Zäziwil.

14. Mai 2016
11. Juni 2016
13. August 2016

Profitieren Sie von unserem günstigen Verkauf von gut erhaltenen Kleidern, Schuhen, Möbeln, Lampen, Haushaltgeräten. Wir nehmen gerne Gegenstände in sauberem und gutem Zustand entgegen. Aus Platzgründen: Annahme von Möbeln nur von April bis September. Unbrauchbare Gegenstände weisen wir zurück.
Für Auskünfte: Romy Gafner, Tel. 031 791 08 55.

Zäme ässe 50+ Jeden zweiten Dienstag im Monat
im Restaurant Bahnhofli, Zäziwil.

10. Mai 2016
14. Juni 2016
09. August 2016

Das Mittagessen wird um 12.00 Uhr zum Preis von Fr. 16.– serviert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir bieten einen Abholdienst an. Wenn Sie diesen in Anspruch nehmen möchten, melden Sie sich bei Frieda Thierstein, Tel. 031 711 19 39.

Maibummel **Dienstag, 3. Mai 2016**
Verschiebedatum: Dienstag, 10. Mai 2016.
Treffpunkt: 19.00 Uhr bei der Turnhalle Zäziwil.

Vereinsausflug: Sommerabend auf dem Gurten
Wir geniessen ein feines Nachtessen auf dem Berner Hausberg.

Besammlung: 17.00 Uhr am Bahnhof Zäziwil

Kosten: Mit Halbtax: Fr. 9.70
Ganzes Billett: Fr. 19.40

Anmeldung: Bis am Freitag, 27. Mai 2016 bei:
Annemarie Wälchli, Tel. 031 711 41 45 oder
Renate Nussbaum, Tel. 031 711 40 77

Einsatzleiterin Autofahrdienst des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) in Mirchel:

Katharina Brechbühler-Fahrni, Schönegg 9, 3532 Mirchel,
Telefon 031 711 21 50

Der Dienst wird von freiwilligen Fahrerinnen und Fahrern aus der Gemeinde Mirchel mit ihren Privatfahrzeugen geleistet.



Regionalkonferenz BernMittelland

Planen Sie ein innovatives Projekt?

Die Regionalpolitik fördert innovative Projekte und Initiativen im ländlichen Raum. Die Bedingung: Die Projekte müssen einen Beitrag zur Wertschöpfung in der Region leisten. Die Förderungsinstrumente stehen engagierten Personen und Institutionen für ihre Projekte offen. Konkret stehen zinslose Darlehen oder Beiträge à fonds perdu zur Verfügung.

Die Regionalpolitik konzentriert sich derzeit auf drei Schwerpunkte:

- Erlebnis – Natur – Bewegung
- Wirtschaft – Bildung – Soziales
- Erneuerbare Energie

Informationen und Hilfe erhalten Sie bei:

Regionalkonferenz Bern-Mittelland, Fachbereich Regionalpolitik,
Claudia Bommer, Fachbereichsleiterin, Holzikofenweg 22, 3011 Bern,
Telefon 031 370 40 70, E-Mail: regionalpolitik@bernmittelland.ch,
www.bernmittelland.ch

BabyGuide – Schweizer Handbuch für Eltern

BabyGuide ist auf Verordnung in allen Apotheken und Drogerien der Schweiz erhältlich.

Jede schwangere Frau kann mit dem Rezept vom Frauen- oder Kinderarzt oder mit dem Verschreibungsbogen der Hebamme, Still- oder Mütterberaterin ihr Exemplar kostenlos beziehen.



S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause

SPITEX Region Konolfingen

Spitex Region Konolfingen

SPITEX Region Konolfingen, das Original, garantiert, dass alle Menschen in den 19 Gemeinden ihres Einzugsgebiets, die Hilfe und Pflege zu Hause benötigen, diese auch erhalten.

Wie alle anderen öffentliche Spitex-Betriebe hat die Nicht-Profit-Organisation (NPO) SPITEX Region Konolfingen einen kantonalen **Versorgungsauftrag**. Sie hält die nötige Infrastruktur und genügend Personal bereit, um auch Einsätze in entlegenen Gebieten leisten zu können. Das muss die private Spitex nicht. Sie hat keine Versorgungspflicht. Seit der Kanton den Wettbewerb im Pflegesektor fördert und finanzielle Anreize schafft, kommt die öffentliche Spitex unter Druck. Es ist nur eine Frage der Zeit, wie lange sie noch Dienstleistungen anbieten kann, die nicht kostendeckend sind. Der Kanton kürzte im 2014 die Beiträge vor allem im Hauswirtschaftsbereich um 70 %. Die Schmerzgrenze ist erreicht.

Die NPO-Spitex ist mit 80% Marktanteil weiterhin die Marktführerin. Der Anteil des diplomierten Pflegefachpersonals ist hoch und die Entlohnung orientiert sich an den kantonalen Richtlinien. Zudem besteht ein Auftrag zur Ausbildung von qualifiziertem Pflegenachwuchs.

SPITEX Region Konolfingen ist überzeugt, trotz diesen Herausforderungen die Grundversorgung der Bevölkerung mit der nötigen Pflege und Betreuung sicherstellen zu können. – Wir freuen uns, auch weiterhin für Sie da zu sein!

Agriviva: Entdecken – Anpacken – Gewinnen



Agriviva ist ein nicht gewinnorientierter Verein und vermittelt seit über 60 Jahren Ferienjobs für Jugendliche auf Bauernhöfen in der Schweiz und im angrenzenden Ausland. Das Angebot richtet sich an Jugendliche zwischen 14 und 25 Jahren. Die Einsatzplätze sind unter www.agriviva.ch ersichtlich.

Holen Sie die Welt zu sich nach Hause!

Gastfamilie zu sein, heisst, ein Austauschjahr zu machen – ohne wegzufahren.

YFU (Youth for Understanding) Schweiz sucht Gastfamilien, die bereit sind, eine Austauschschülerin/einen Austauschschüler als neues Familienmitglied aufzunehmen.

Der Verein YFU Schweiz arbeitet nicht gewinnorientiert und wird als wohltätige Institution vom Bund unterstützt. Weitere Informationen erhalten Sie bei YFU Schweiz, Monbijoustrasse 73, Postfach 1090, 3000 Bern 23, Telefon 031 305 30 60, E-Mail: info@yfu.ch oder unter www.yfu.ch.



Vo Härzä Znacht-Gottesdienst in Mirchel

Nächste Termine:

- **26. Juni 2016**
- **18. September 2016**
- **27. November 2016**

Ab 18.00 Uhr Hot-Dog-Essen im Schulhaus.

Ab 19.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Harald Doepner und Kinderhütendienst während der Predigt.





Meyefescht

**Freitag, 13. Mai 2016, 20.00 Uhr,
im Hotel Appenberg, Saal Schulhaus**

Trachtengruppe Appenbärg

Kindertanzgruppe Appenbärg

Jodlerquartett Vollmond

Schwyzerörgeli Quartett Campagna

Vorbestellung: Ab. 2. Mai 2016 bei Monika Walther:
031 771 04 47, Zeit: Von 17.00 – 19.00 Uhr.

Kirchenfest in Grosshöchstetten



Herzliche Einladung zum Kirchenfest vom 3. – 5. Juni 2016

Ein Fest der ganzen Kirchgemeinde für Jung und Alt.

Das Festprogramm bietet viel Abwechslung!

Freitag, 3. Juni 2016

Konzerte mit „Big one“ und „The Rokinbeats“

Samstag, 4. Juni 2016

Musik und Gesangsvorträge von Vereinen aus der ganzen Kirchgemeinde

Tinu Heiniger & Band

Kinderkonzert mit Christoph Fankhauser

Diana Felder erzählt Märli

Spielmobil der Jugendfachstelle, Gumpischloss und Wettflugballone

Führungen/Rundgänge in der Kirche

Festakt mit Kunstobjekt „Schöpfung“

Sonntag, 5. Juni 2016

Festgottesdienst begleitet vom Singkreis, anschliessend Apéro für Alle.

Verpflegungsmöglichkeiten im Festzelt während allen Anlässen.

Details finden Sie im Festführer, der an alle Haushalte verteilt wird.

Für unser Fest suchen wir noch freiwillige Helfer und Helferinnen!

Bitte meldet euch bei Bernhard Fankhauser, OK Präsident,

Tel. 031 711 21 85 / 078 861 86 44. – Vielen Dank.